

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 111 (1985)
Heft: 5

Rubrik: Konsequenztraining

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEBELSPALTER HOROSKOP

1. bis 7. Februar

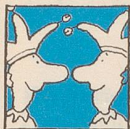


WIDDER 21.3. bis 20.4.

Wer im trüben fischt, tappt meist im dunkeln. Doch nach dem Regen kommt Sonnenschein. Er stellt jene Chancen ins richtige Licht, die Ihnen mehr Klarheit in Ihre eigenen Angelegenheiten bringen. Packen Sie diese Chancen beim Schopf und ziehen Sie sich an diesem aus Ihrem Schlamassel.

STIER 21.4. bis 20.5.

Die Wogen glätten sich, aber die Ruhe vor dem Sturm währt natürlich nicht ewig. Zeitige Vorsorge wäre angezeigt, denn sobald Sie ins Schwimmen kommen, benötigen Sie eine gute Kondition – oder einen Rettungsring. Das Meer der Konflikte ist zwar noch nicht in Sicht, aber es erwartet Sie demnächst.



ZWILLINGE 21.5. bis 21.6.

Um das Glück in die Hand zu kriegen, muss man Pläne schmieden. Je mehr Pläne man realisiert, desto grösser wird das spätere Glück sein. Schmieden Sie mit feurigem Eifer, dann können Sie bald schon die schönsten Früchte ernten. Ein paar Schwielen und ein bisschen Muskelkater schaden Ihnen bestimmt nicht.

KREBS 22.6. bis 22.7.

Traumtänzer haben es auf dem harten Boden der Realität noch nie besonders leicht gehabt. Unterscheiden Sie also scharf zwischen Traum und Wirklichkeit. Um den 5. Februar herum besteht die Gefahr, dass Gefühlströmungen irrefeleitet werden. Lassen Sie sich nicht durch billige Köder aus der Reserve locken.



LÖWE 23.7. bis 23.8.

Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste. Wer in beruflichen und finanziellen Angelegenheiten unüberlegt handelt, steht schneller, als ihm lieb sein kann, vor einem Scherbenhaufen. Obwohl Scherben manchmal Glück bringen, sollten Sie das Zerbrennen Ihrer Finanzen möglichst vermeiden.

JUNGFRAU 24.8. bis 23.9.

Mit einem Brett vor dem Kopf lässt sich der Horizont nicht erweitern. Das wissen Sie schon lange – und besitzen deshalb ein solches Brett nicht. Vielmehr haben Sie sich mit Phantasie beflügelt. Flattern Sie so lange um Ihre Probleme, bis Sie ausgeklügelte Lösungen gefunden haben.



WAAGE 24.9. bis 23.10.

Sein oder Schein, das ist hier die Frage. Dank einer Aktivierung Ihrer kritischen Fähigkeiten finden Sie Antworten, die für Ihre Schritte in die Zukunft von grosser Bedeutung sind. Zögern Sie nicht, denn die Zukunft hat schon begonnen. Aufgeschoben wäre jetzt vielleicht aufgehoben.

SKORPION 24.10. bis 22.11.

Die Welt ist voller Konflikte. Schalten Sie Ihren gesunden Menschenverstand unter keinen Umständen auf Instinkt. Unruhe, Zerstreuung und Nervosität könnten leicht dazu beitragen, dass Sie die Kontrolle über sich verlieren und sie danach nur mit grossen Verlusten wiederfinden.



SCHÜTZE 23.11. bis 21.12.

O ja, Sie haben sehr intensiv kalkuliert. Aber stimmen Ihre Rechnungen auch – oder haben Sie diese ohne den unvermeidlichen Wirt gemacht? Probieren geht über Studieren. Also ran an den Speck, wagen Sie den Versuch. Eine derart günstige Gelegenheit wird sich so schnell nicht mehr bieten.

STEINBOCK 22.12. bis 20.1.

Manchmal lösen Triebe und Gefühle Handlungen aus, die gar nicht so richtig dem Persönlichkeitsbild entsprechen. Seien Sie auf der Hut. Die Zweifel an Werten, die Sie vorher nie in Frage gestellt haben, könnten Ihnen den Weg in eine Falle weisen, aus der Sie nicht so leicht herauskommen würden.

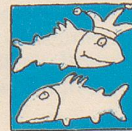


WASSERMANN 21.1. bis 19.2.

Von unerwarteter Seite Schützenhilfe zu bekommen, ist gar nicht so schlecht. Manches, das schwer auf Ihren Schultern lastete, wird nun leichter. Weshalb Sie auf den neuen Wegen, die Sie vor sich sehen, rascher als angenommen vorwärtsstreben können. Stellen Sie aber nicht zu grosse Ansprüche.

FISCHE 20.2. bis 20.3.

Oft hatten Sie in der Vergangenheit Mühe, Ihre Gesprächspartner zu verstehen. Doch jetzt liegt dieses Problem hinter Ihnen, mit grossem Elan werden Sie die Zukunft anpacken. Dazu müssen Sie Ihre Zurückhaltung aufgeben, was Ihnen dank der genauen Zielvorstellungen nicht schwerfällt.



Fraucherlei

Völlig ignorierend, dass in dem vielseitigen Wörtchen «man» höchstens ein verstämmelter Mann stecken könnte, wollten eifrige feministische Sprachreinerinnen dieses man durch frau (was zwar konsequenterweise «fra» heissen müsste, aber das wäre ja ein italienischer Klosterbruder) ersetzt sehen. Tatsächlich? Dann würde doch auch die kleine Frucht zur Fraudarine, der hübsche Affe Fraudrill, der wärmende Frautel, die fragwürdige Frauipulation, die leidenschaftliche Frauie, das unerfreuliche Frauko, die ärmelschonende Frauschette, das komplizierte Frauöver und frauches mehr. Ziemlich dämlich, oder?

Boris

Dies und das

Dies gelesen (als Thema einer Meinungsumfrage): «Wo drückt den Schweizer der Schuh?» Und das gedacht: Auf dem Gaspedal und am Steuerfuss.

Kobold

Konsequenztraining

Er müsse eine zunehmende Verwirrung des Verkehrs sowohl von Seiten der Fahrzeuglenker wie der Fussgänger feststellen, sagte ein Pfarrer. Und ihm bleibe die Pflicht, die Opfer zu beerdigen.

Boris

Äther-Blüten

In der Schulradio-Sendung «Die Geschichte der Mickey Mouse» war zu vernehmen: «Sie wurde nicht von einer Mutter geboren, sondern von ein paar Männern erfunden.»

Ohoro

Eigentlich ...

... sollten auch Parteisekretäre überlegen und nachdenken, bevor sie mit ihren Ideen an die Öffentlichkeit treten. Da fordert doch die CVP alle Verantwortungsvollen und Einsichtigen auf, zugunsten des Umweltschutzes alles zu tun, was in ihrer Kraft steht. Die tun das bereits. Was not tut, ist ein Appell an die Uneinsichtigen und Verantwortungslosen, die Watte endlich aus ihren Ohren zu nehmen und zu horchen, was die Uhr geschlagen hat.

Werner Muster

TV DRS-NEWSFLASH:

game over! game over

live
via satellite

17.33:26 MEZ

Collage: Stefan Oetiker

Genf, im Januar: Die Supermächte reden wieder miteinander. Hoffentlich führen diese neuen Abrüstungsverhandlungen dazu, dass uns auch in Zukunft TV-Programm-Belebungen dieser Art erspart bleiben.